

Redaktion: Kreuzlinger Nachrichten, Tel. 071 677 08 86, E-Mail: amtliches@kreuzlinger-nachrichten.ch

Bildungsstadt Kreuzlingen: Da liegt mehr drin

Ist Kreuzlingen eine Bildungsstadt und falls ja, könnte sie an Ausstrahlung gewinnen? Vertreterinnen und Vertreter zahlreicher Bildungsinstitutionen diskutierten und kamen zu einem übereinstimmenden Ergebnis.

An Breite und Dichte gibt es nirgendwo im Kanton Thurgau so viele öffentliche und private Schulen wie in Kreuzlingen. Neben der Volksschule beispielsweise die Rudolf Steiner Schule, das Montessori Kinderhaus, das Bildungszentrum Bau und Mode, der Talent-Campus-Bodensee, die Internationale Bodenseehochschule, die Nationale Elitesportschule (NET) sowie die einzige Hochschule im Kanton, die PHTG. Diese Konzentration haben Schulpräsidentin Seraina Perini Allemann und Stadtpräsident Thomas Niederberger bewegt, ein visionäres und informelles Treffen mit Vertreterinnen und Vertretern aller Bildungsinstitutionen in Kreuzlingen zu organisieren.

Diskussionen und Lösungen

Anlässlich eines World Cafés diskutierten 21 Gäste der Kreuzlinger Bildungsinstitutionen in vier Gruppen über Fragen der Zusammenarbeit, der künftigen Entwicklung der Bildungsstadt Kreuzlingen, den not-



Diskutierten engagiert und gaben den Startschuss für weitere Massnahmen: Vertreterinnen und Vertretern der Kreuzlinger Bildungsinstitutionen.

wendigen Rahmenbedingungen sowie über Vorteile, die Kreuzlingen als Bildungsstandort mit sich bringen kann. Engagiert und intensiv diskutierten die Teilnehmenden die vier Fragen und formulierten zahlreiche Vorschläge, teils konkrete

Massnahmen. Schulpräsidentin Seraina Perini Allemann und Stadtpräsident Thomas Niederberger gossen die Diskussionsinhalte anschliessend in gemeinsame Ziele und formulierten Verbindlichkeiten in Bezug auf die organisatorische und zeitliche Umsetzung. In einem weiteren Schritt sollen nun regel-

mässige Treffen jeweils in einem der zahlreichen Bildungsinstitutionen organisiert werden. Des Weiteren werden weitere Optimierungsmöglichkeiten auch in Bezug auf einen Austausch innerhalb der Institutionen und auf die Sichtbarkeit des bereiten Angebotes geprüft.

Vorbereitung auf den Winterschlaf

Am Samstag, 10. September 2022, 14.00 bis 16.00 Uhr, findet eine Exkursion zu den Siebenschläfern in die Lengwiler Weiher statt.

Im September bereiten sich die Siebenschläfer auf ihren Winterschlaf vor. Welche Meisterleistung sie dabei vollbringen, welche Spuren sie verraten und woher sie ihren Namen haben, ist auf der Exkursion am Samstag, 10. September, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, zu erfahren. Geleitet wird die Exkursion von Kathrin Wittgen, Projektleiterin Umweltbildung Pro Natura. Treffpunkt ist bei der Pro Natur Hütte in den Lengwiler Weiher. Organisiert wird die Exkursion von Pro Natura und ist in die städtische Veranstaltungsreihe «Natur entdecken» eingebunden. **Anmeldung bis Donnerstag, 8. September** bei Pro Natura, Telefon: 071 422 48 23, E-Mail: Die Exkursion ist für Mitglieder von Pro Natura kostenlos, ansonsten wird ein Unkostenbeitrag von CHF 10.00 erhoben. IDSK

Todesanzeige

Gestorben am 29. August 2022
 Liotta, Nicoló von Italien
 Geboren am 3. Mai 1940
 wohnhaft gewesen in
 Kreuzlingen, Bergstrasse 3
 Abdankung am Freitag, 2.9.22 um
 10.30 Uhr in der kath. Kirche
 St. Ulrich, Kreuzlingen

Alte Mühlen und Kraftwerke am Chrebsbach

Am Mittwoch, 14. September 2022, 18.00 Uhr, findet die nächste Tour aus der Reihe «Kreuzlingen entdecken» entlang des Chrebsbachs statt.

Bis Mitte des 19. Jahrhunderts standen in Kreuzlingen nur die Wasserräder entlang der Bäche als Antrieb für Maschinen zur Verfügung: Weder die Dampfkraft, Turbinen noch der Elektromotor waren erfunden. Entlang dem Chrebsbach und Schoderbach standen über Jahrhunder-



Zurück in die Vergangenheit.

te verschiedene Mühlen, Schmieden und Sägen, später elektrische Turbinen. Von den Lengwiler Weiher bis zur Bergstrasse speicherten bis zu acht verschiedene Weiher das Wasser, um die Anlagen am Bach zu betreiben. Nicht selten gruben die Betreiber einander auch sprichwörtlich «das Wasser ab». Auf dieser Exkursion begleiten Archivar Jörg Neuweiler, Renato Cielli, Vereinigung Schweizer Mühlenfreunde, und der Umweltbeauftragte Stefan Braun die Besucherinnen

und Besucher auf eine Reise zurück zu den alten Mühlen und Kraftwerken am Chrebsbach. Die Exkursionsleiter zeigen die noch heute sichtbaren Spuren früherer Wasserkraftnutzung. Die Führung endet im Dorf Kern Egelshofen. Treffpunkt ist um 18.00 Uhr an der Sägenösch-/Gaissbergstrasse (Bushaltestelle Sägenösch, Linie 901). Die Teilnahme ist kostenlos und nur mit Anmeldung möglich: praesidium@kreuzlingen.ch. Auskünfte erteilt Carmen Ramos 071 677 62 01.

Amtliche Publikationen

Baugesuche

Beim Stadtrat Kreuzlingen sind folgende Baugesuche eingegangen:

2022-0188
 Erstellen Innenwärmepumpe
 Luft/Wasser, Lohstrasse 3
 Schiuma Marcel, Lohstrasse 3, 8280
 Kreuzlingen

2022-0189
 Erstellen Aussenwärmepumpe
 Luft/Wasser, Weiherstrasse 28
 Galda Swen, Weiherstrasse 28, 8280
 Kreuzlingen

2022-0190
 Erstellen Aussenwärmepumpe
 Luft/Wasser, Alpstrasse 32
 Göggelmann Klaus + Sonja, Alpstrasse
 32, 8280 Kreuzlingen

2022-0191
 geänderte Pläne für Neubau Autogara-
 ge mit 2 Wohnungen, Seetalstrasse
 87
 Stanic Stefan, Burgstrasse 33, 8280
 Kreuzlingen

2022-0192
 Abbruch Kleinbaute, Umbau, Sanie-

rung + Nutzungsänderung «Apollo»,
 Konstanzerstrasse 32
 Haller Barbara, St. Jakobstrasse 52,
 8004 Zürich

2022-0193
 Erdwärmesondenbohrungen,
 Sonnenhof 7 + 8
 Fäh Martin + Madeleine, Weiherstrasse
 32, 8280 Kreuzlingen

2022-0194
 Erdwärmesondenbohrung,
 Rosgartenstrasse 28
 Erbgem. Surber, v.d. Surber Roman,
 Rosgartenstrasse 28, 8280
 Kreuzlingen

Die Pläne liegen vom **6. September 2022 bis 26. September 2022** bei der Bauverwaltung Kreuzlingen, Hauptstrasse 88, öffentlich zur Einsicht auf. Wervom Bauvorhaben berührt ist und ein schutzwürdiges Interesse hat, kann während der Auflagefrist beim Stadtrat Kreuzlingen, Bauverwaltung, Hauptstrasse 88, 8280 Kreuzlingen, schriftlich und begründet Einsprache erheben.

Baubewilligungen erteilt (Woche 34)

– Umbau + Sanierung, Erstellen Photovoltaikanlage + Windfänge, Anderwertstrasse 3
 – teilw. Aufhebung Parkplätze für Gartenwirtschaft, Erstellen Sitzschutz, neben Rosgartenstrasse 8, Parz.-Nr. 2067
 – Anbau an Wohnhaus, Balkon + Treppen, Palmenweg 15 + 15a
 – Überdachung Balkon, Kleestrasse 8
 – Umbau und Nutzungsänderung Gewerbe in Wohnung, Romshornerstrasse 54
 – geänderter Standort: unbeleuchteter Schaukasten Ruderclub, Promenadenstrasse 50
 – Unbeleuchteter Schaukasten Ruderclub, Promenadenstrasse 50
 – Anbau Balkon, Einbau Balkontüre, Nationalstrasse 11
 BAUVERWALTUNG KREUZLINGEN

Einbürgerungsgesuche

Knöpfler Sven, geb. 1979 in Wangen im Allgäu Deutschland, deutscher Staatsangehöriger, ledig; **Knöpfler Clusa Joana**, geb. 2015 in Münsterlingen TG; **Knöpfler Clusa Emily**, geb.

2018 in Münsterlingen TG, wohnhaft Gartenstrasse 4b

Arifi Agnesa, geb. 2001 in Münsterlingen TG, kosovarische Staatsangehörige, ledig, wohnhaft Neudorfstrasse 4

Ibraimi Dijan, geb. 2006 in Münsterlingen TG, mazedonischer Staatsangehöriger, ledig, wohnhaft Rieslingstrasse 4

Varma Shivani, geb. 2005 in Dubai Vereinigte Arabische Emirate, indische Staatsangehörige, ledig, wohnhaft Wydenmööslistrasse 16

Yurtsever Gizem-Nurhayat, geb. 1994 in Münsterlingen TG, türkische Staatsangehörige, ledig, wohnhaft Bahnhofstrasse 27

Begründete, schriftliche Einwendungen gegen die Einbürgerung sind innert 10 Tagen, bis spätestens **12. September 2022**, an die Stadtkanzlei, Einbürgerungskommission, Hauptstrasse 62, 8280 Kreuzlingen, zu richten.

Einbürgerungskommission der Stadt Kreuzlingen

Kleinsperrgutsammlung ganzes Stadtgebiet

am Dienstag, 6. September 2022

Wir bitten Sie, Ihr Kleinsperrgut am Abfuhrtag bis spätestens 8.00 Uhr gut sichtbar an die Strasse zu stellen.

– Entsorgt wird nur Brennbares mit Kleinsperrgutmarke
 – Maximale Grösse: 100 x 70 x 50 cm
 – Maximales Gewicht: 30 kg

Nicht mitgenommen werden: mit Abfall vermengtes Sperrgut, Elektronikgeräte, Metalle, Glas, Flüssigkeiten, Schmierstoffe

Information und Auskünfte unter www.kreuzlingen.ch -> Entsorgung oder Tel. 071 677 63 39

Kleinsperrgutmarken sind am Infoschalter der Stadtverwaltung, Hauptstrasse 62, zum Preis von CHF 5.– erhältlich.

Nächste Sammlung: 4. Oktober 2022

BAUVERWALTUNG KREUZLINGEN

Gaspreis steigt ab 1. Oktober 2022 wegen Gasumlage

Energie Kreuzlingen bezieht das Erdgas direkt aus Konstanz und ist somit auch von der Gasbeschaffungsumlage betroffen. Dank des Wechselkurses kann die Preiserhöhung abgefedert werden.

Bisher gehörte Energie Kreuzlingen zu den Energieversorgungsunternehmen, die den Gaspreis für 2022 noch nicht anheben mussten. Das ändert sich nun. Das deutsche Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz führt ab 1. Oktober 2022 eine Gasbeschaffungsumlage ein. Diese dient ausschliesslich der Weitergabe von Kosten für die Ersatzbeschaffung ausgefallener Liefermengen aus Russland, die die Gasimporteure jetzt zu wesentlich höheren Preisen beschaffen müssen.

Energie Kreuzlingen ist direkte Kundin der Stadtwerke Konstanz GmbH und bezieht das Erdgas physisch aus Deutschland. Das bedeutet, dass die Gasumlage auch für jede Kilowattstunde verrechnet wird, die nach Kreuzlingen fliesst. Die Umlage ist zeitlich vom 1. Oktober 2022 bis und mit 1. April 2024 begrenzt und kann

alle drei Monate angepasst werden. Sollte Russland seine vertraglich zugesicherten Gasmengen wieder vollständig erfüllen, wird diese Umlage auf null gesetzt.

Günstiger Eurokurs

In der Kalkulation der notwendigen Preiserhöhung für die Beschaffungs-, die neue Speicher- und die erhöhte Bilanzierungsumlage hat Energie Kreuzlingen den bisherigen Absatzverlauf und derzeit günstigen Eurokurs mitberücksichtigt. Die Minderkosten wurden dem Preisaufschlag für die Umlagen angerechnet. Die berechnete Erhöhung je Tarifgruppe beträgt in Summe 2.10 Rp./kWh exkl. MWST für alle genannten neuen und erhöhten Gasumlagen. Die Erhöhung des Gaspreises ab 1. Oktober 2022 wurde vom Stadtrat am 16. August 2022 genehmigt.

Ausserordentliche Zwischenabrechnung Ende September

Um eine exakte Abrechnung der Gasbezüge zum bestehenden Gaspreis zu erstellen, liest Energie Kreuzlingen Ende September die Gaszähler ab und versendet vorgän-

gig Ablesekarten an Einfamilienhausbesitzerinnen und -besitzer. **IDSK**

Was, wenn eine Gasmangellage eintritt?

«KIO Gas» ist die KrisenInterventionsOrganisation für die Gasversorgung in ausserordentlichen Lagen. Sie untersteht der wirtschaftlichen Landesversorgung des Bundes und wird auf deren Anweisung aktiv, wenn eine Gasmangellage eintritt. Aufgrund des Ukrainekriegs und der damit verbundenen unsicheren Versorgungslage, erteilte der Bundesrat im Mai 2022 dem Verband der Schweizerischen Gasindustrie (VSG) den Auftrag, eine entsprechende Organisation aufzubauen. Die KIO Gas hat die Aufgabe, die aktuellen Entwicklungen zu beobachten und bei einer Mangellage die Netzbetreiber bei der Umsetzung der vom Bund angeordneten Bewirtschaftungsmassnahmen zu unterstützen. Unter www.kio.swiss/de finden Verbraucher Informationen, Fragen und Antworten, die laufend aktualisiert und ergänzt werden.



Auch der Springbrunnen beim Bootshafen Seegarten wird abgeschaltet. **IDSK**

Stadtrat lanciert Energiesparmassnahmen

Energie sparen bei Beleuchtung und Brunnen: Der Stadtrat lanciert ein Paket mit Sparmassnahmen, um den Verbrauch sofort zu reduzieren und bittet die Bevölkerung um Unterstützung.

Zahlreiche, gleichzeitig auftretende globale Krisen betreffen auch die lokale Energieversorgung. Für diesen Winter können Engpässe für Strom und Gas nicht ausgeschlossen werden. Aufgrund dieser Lage gründete der Stadtrat nach den Sommerferien die Task Force «Energieversorgung», um rasch auf die rasanten Entwicklungen am Energiemarkt reagieren zu können sowie das Sparpotenzial innerhalb und ausserhalb der Stadtverwaltung Kreuzlingen auszuloten.

Mit der Abschaltung des Springbrunnens beim Bootshafen Seegarten ab Mittwoch, 31. August 2022, der sofortigen Abschaltung der Ausenbeleuchtung des Dreispitz Sport- und Kulturzentrums sowie der Kirchen St. Ulrich und St. Stefan, setzt die Task Force «Energieversorgung» erste Massnahmen um. Sie begrüsst ausdrücklich die Kooperation der Kirchgemeinde, die sich eine Einschaltung bei speziellen Feiertagen vorbehält. Die Task Force «Energieversorgung» ist dabei, weitere Sparmassnahmen zu prüfen, beispielsweise

was die Beheizung der Verwaltungsliegenschaften betrifft (Raumtemperatur) oder die Beleuchtung des Aussenraums. Diesbezüglich wird die Task Force auch Kontakt mit Betrieben und Unternehmen knüpfen, um sie mit ins Boot zu holen. Denn: am einfachsten sparen lässt sich Energie, indem man sie nicht braucht. In diesem Zusammenhang hofft der Stadtrat und Energie Kreuzlingen auch auf die Unterstützung der Bevölkerung. Mit einfachen Massnahmen können Konsumentinnen und Konsumenten Energie sparen und Stromfresser ausfindig machen. Folgende Links helfen dabei: energiekreuzlingen.ch/gas/infotipps sowie energieschweiz.ch/haushalt. **IDSK**

Tierisch gutes Programm für die ganze Familie

In der «Lange Nacht der Bodenseegärten» stehen am Samstag, 3. September, 14.00 bis 21.00 Uhr, die tierischen Bewohner des Seeburgparks im Fokus.

Spannende Naturführungen locken an bekannte und unbekanntere Orte des Seeburgparks. Besucherinnen und Besucher sind zu inspirierenden Spaziergängen und Exkursionen eingeladen, um die Bewohner des Parks näher kennenzulernen. Bereits zum siebten Mal nimmt die Stadt Kreuzlingen an der «Langen Nacht der Bodenseegärten» teil. Der Tag hält spannende Aktivitäten für

die ganze Familie bereit. Der Tierpark öffnet seine Tore. Neben den beliebten Tierparkführungen sind auch Tiermärchen und Fabeln sowie tierische Spiele und Bastelaktionen geboten. Eine szenische Lesung zu den Bremer Stadtmusikanten erzählt über eine besondere Freundschaft zwischen den Tieren.

Das Programm 3. September, 14 bis 21 Uhr

Naturführungen (stündlich)
14/15/16/17/18/19/20 Uhr

Anmeldung Führungen und weitere Informationen: Um sich einen

Platz zu sichern, bitten anmelden bei: Telefon 071 677 62 02.

Kinderprogramm

Während der Tierführungen von 14 bis 18.30 Uhr dürfen Kinder von 0-10 Jahren in der Mal-, Spiel-, Lese- und Bastelckecke verweilen und ihre eigene Tiergeschichte erfinden.

Kulinarisches

Tierisch gute Snacks der Ludothek, Take-Away-Lounge beim Restaurant Seeburg, Café Seemuseums sowie alle anderen Gastronomen im Seeburgpark bieten feine Köstlichkeiten. **IDSK**

Dominik Gügel referiert über die Hauptstadt des Thurgau

Am Montag, 5. September, 17.00 Uhr, lädt die Gruppe «Leben und Gestalten» zum Referat mit Dominik Gügel ins Begegnungszentrum DAS TRÖSCH.

Geografisch gibt es keine Zweifel: die (inksrheinische) Altstadt von Konstanz gehört zum Thurgau, denn jenseits der Rheinbrücke, in Petershausen, beginnt der Hegau. Aus historischer Sicht darf man die Geschichte von Konstanz ohne den Thurgau sehen noch umgekehrt. Eine Aussage, die mehr oder minder auch für die gesamte Deutschschweiz gilt; immerhin war Konstanz bis 1821 Sitz des prägenden Bistums. Familien liessen sich nach Gutdünken einmal innerhalb, einmal ausserhalb der Stadtmauer nieder. Eine Art Grenze, die jedoch nicht als einschneidend empfunden wurde. Erst mit dem Ersten Weltkrieg gewann sie an Bedeutung. Vorher empfand man sich als zusammengehörig. Die Konstanzer Kaufleute gaben nicht umsonst ihrer Zufunft stolz den Namen «Zum Thurgau»; errichteten ein Zunfthaus gleichen Namens und



Dominik Gügel nimmt seine Zuhörerinnen und Zuhörer mit auf eine wechsellagernde Zeitreise bis in die jüngste Vergangenheit. **zVg**

bauten den grössten Festsaal seiner Zeit ein. Der Konstanzer Stadtrat tagt noch heute darin. Untrügliche Zeichen, dass der Thurgau für die Reichstadt und ihre Bürgerinnen und Bürger eine zentrale Bedeutung einnahm. Auch die Thurgauer sahen das so. Im ersten Drittel des 19. Jahrhunderts versuchten sie ein letztes Mal, die Stadt zum Hauptort zu machen. Vergeblich, wie man weiss. Dominik Gügel nimmt seine Zuhörerinnen und Zuhörer am Montag, 5. September, 17 Uhr, mit auf eine

Zeitreise bis in die jüngste Vergangenheit. Der Referent ist in Konstanz aufgewachsen. Nach einem Studium der Geschichte und Politik und einem Aufbaustudium in Kunstgeschichte, kam er 1998 auf den Arenenberg. Seit 2000 atmet er dort als Direktor des Napoleonmuseums. Der Anlass wird organisiert von der Gruppe «Leben und Gestalten» und findet im Begegnungszentrum DAS TRÖSCH an der Hauptstrasse 42 statt. Die Teilnahme ist kostenlos. **DSK**

Kreuzlinger Jet d'Eau

Der Springbrunnen beim Bootshafen Seegarten benötigt während rund sieben monatiger Betriebszeit bis zu 120'000 Kilowattstunden. Zum Vergleich: Mit dieser Energiemenge können rund 45 Haushalte (El-Com-Profil H2 mit 2'500 kWh/Jahr) für ein ganzes Jahr Energie beziehen.



1.-30. SEPTEMBER 2022
KREUZLINGER VELO CHALLENGE



HAUPTPREIS
Ein E-Bike von Tour de Suisse
im Wert von CHF 4399.-

TOUR DE SUISSE  

Jetzt mitfahren & gewinnen
CYCLOMANIA.CH

EINE AKTION VON:  PROJEKTPARTNER:  panter MIT UNTERSTÜTZUNG VON:  PARTNERGEMEINSCHAFT: 